



ZUR SOFORTIGEN FREIGABE
Montreux, 30. November 2021

PRESSEMITTEILUNG

Camille Walala entwirft das Plakat für das 56. Montreux Jazz Festival

Das Montreux Jazz Festival hat die französische Künstlerin Camille Walala mit der Gestaltung des Plakats für seine 56. Ausgabe beauftragt, die vom 1. bis 16. Juli 2022 stattfinden wird. Ein farbenfrohes, strahlendes und feierliches Design, genau wie das Festival selbst. Das 2022 Programm wird im nächsten Frühjahr vorgestellt.



Eine Polyphonie elektrisierender Farben und tanzender Formen gibt den Ton für die nächste Ausgabe des Montreux Jazz Festivals vor. Das pulsierende Plakat ist das Werk von Camille Walala. Die in London lebende französische Künstlerin ist bekannt für ihre farbenfrohen geometrischen Kreationen, die den öffentlichen Raum einfangen und urbane Landschaften in den Fokus stellen.

Zwischen Pop Art und Konstruktivismus verkörpert die digitale Collage von Camille Walala die Energie des Festivals, indem sie dessen Kontraste und Vielfalt erkundet. Mal fließend, mal geradlinig, zeigen sich geometrische Formen aller Art in zwei oder drei Dimensionen. Unifarben werden mit strukturierten Mustern wie Konfetti kombiniert. Leuchtende Farben bilden einen lebhaften Kontrast zu schwarzen und weissen Streifen, die an die Tasten eines Klaviers erinnern.

«Für das Festivalplakat wollte ich Bewegung und Rhythmus durch tanzende Formen und eine grosse Farbvielfalt vermitteln. Ich habe mehrere Notizbücher mit verschiedenen Mustern und Motiven. Sie bilden die Grundlage für mein visuelles Vokabular. Wie bei einem Musikstück benutze ich diese verschiedenen kontrastierenden Elemente, um ein Gleichgewicht, eine Harmonie zu finden.»

– Camille Walala

Ikonische Plakate seit 1967

Camille Walala ist die 51. Künstlerin, die das offizielle Plakat des Montreux Jazz Festivals gestaltet. Zu ihren Lieblingsmotiven gehören das Design von Keith Haring, einem ihrer wichtigsten Vorbilder, sowie die Arbeiten von Malika Favre und Marylou Faure, zwei französischen Freundinnen, die sie in London kennen gelernt hat.

Seit 1967 lässt das Festival internationalen Künstlern freie Hand bei der Gestaltung des offiziellen Plakats. 1982 entwarf Jean Tinguely ein Plakat in seinem charakteristischen Stil, das später zum unverkennbaren Logo des Festivals wurde. Keith Haring produzierte 1983 ein Plakat-Trio, 1986 schloss er sich mit Andy Warhol zu einem weiteren zusammen. David Bowie produzierte 1995 ein Plakat, und in jüngerer Zeit haben Yoann Lemoine (alias Woodkid) und Malika Favre das gleiche getan.

Über Camille Walala

«Taking joy seriously» ist das Motto von Camille Walala, einer französischen Künstlerin, die in London lebt. Sie ist bekannt für ihre grossformatigen Werke in explosiven Farben und macht mit ihren Projekten urbane Landschaften ein Stück lebendiger. Ihr Werk, das sich durch eine Verschmelzung von leuchtenden Farben und verspielten geometrischen Mustern auszeichnet, umfasst Wandmalereien, immersive 3D-Installationen, Street Art und Innenarchitektur.

Seit ihr «Dream Come True Building» 2015 in Shoreditch vorgestellt wurde und sie ins Rampenlicht katapultierte, haben Camille und ihre Produktionsleiterin Julia Jomaa eine Reihe von ambitionierten internationalen Projekten realisiert. Zu diesen Projekten gehören die Zusammenarbeit mit führenden globalen Marken sowie eine Reihe von grossformatigen Installationen für Veranstaltungen wie das New Yorker Wanted Design und das London Design Festival.



Bildmaterial

— ZIP



PRESSEBEREICH

www.montreuxjazzfestival.com/fr/presse

PRESSEKONTAKT

Kevin Donnet
Communication & media relations manager
presse@mjf.ch
+41 21 966 44 39